

Liebe Imkerinnen und Imker,

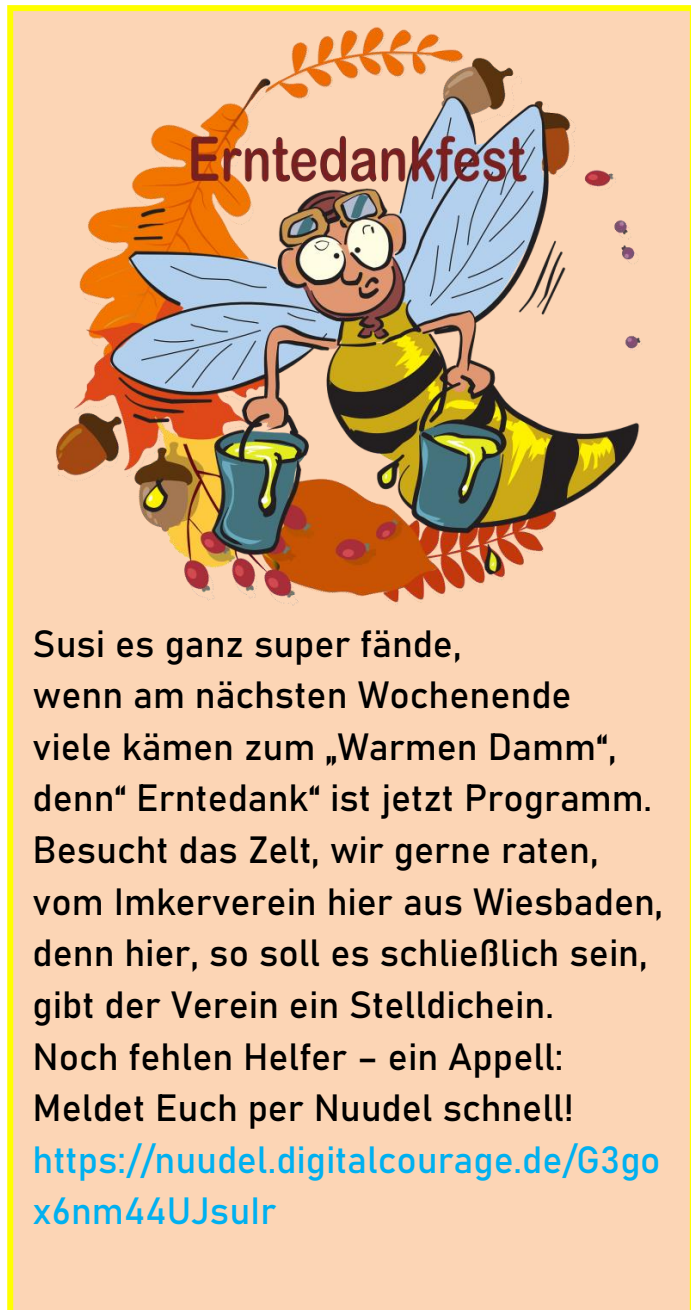
der Sommer hat sich endgültig verabschiedet. Innerhalb weniger Tage hat der Herbst seinen Einzug gehalten. Zwar liegen die Tagestemperaturen nimmer noch im 20-Grad-Bereich, aber nachts wird es doch schon ganz schön kühl.

Die Bienen bereiten sich für den Winter vor und wir müssen dafür sorgen, dass sie für die nächsten Monate optimale Bedingungen vorfinden: Milbenarm, mit einer guten Queen und ausreichend Futter.

Noch nehmen die Völker das angebotene Futter relativ zügig ab, aber sie sollten jetzt schon den Hauptteil des Vorrates angelegt haben. 14 Kilo der Einzarger, mindestens 18 Kilo der Zweizarger lautet die Regel. Aber aufgepasst: Auch wenn jetzt die Völker auf einem ausreichenden Vorrat sitzen, kann sich das in den nächsten Wochen wieder ändern, denn draußen gibt es fast nichts zu holen und manche Völker sitzen noch auf reichlich Brut, die gefüttert werden will. „Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser“, lautet die alte Imkerregel.

Deshalb ist es ratsam, im Oktober, der ja auch noch warme Tage bringt, den Vorrat zu prüfen und eventuell nachzufüttern.

Erfahrene Imker schieben auch in den Herbstmonaten den Varroaschieber einmal im Monat ein und zählen die Milben. Nur so erhalten Sie frühzeitig einen Hinweis darauf, ob eine Restentmilbung im Dezember erforderlich ist-.



Susi es ganz super fände, wenn am nächsten Wochenende viele kämen zum „Warmen Damm“, denn „Erntedank“ ist jetzt Programm. Besucht das Zelt, wir gerne raten, vom Imkerverein hier aus Wiesbaden, denn hier, so soll es schließlich sein, gibt der Verein ein Stelldichein. Noch fehlen Helfer – ein Appell: Meldet Euch per Nuudel schnell!
<https://nuudel.digitalcourage.de/G3gox6nm44UJsulr>

Aus dem Verein

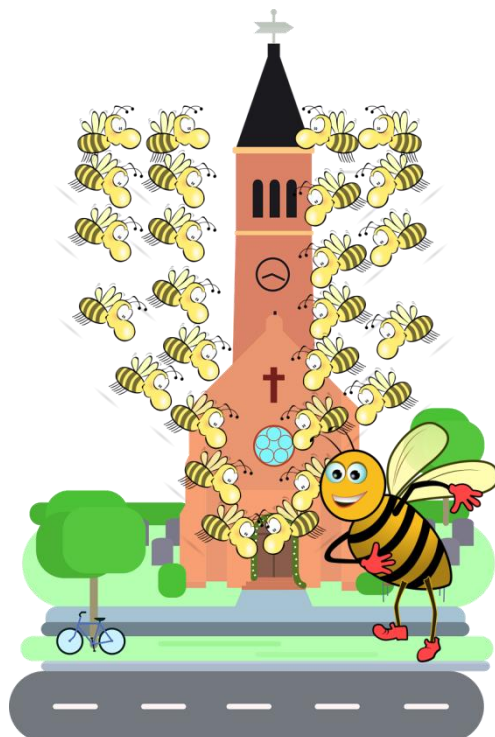
Erntedankfest am 28. und 29. September... ... und noch immer fehlen Helfer

Das Erntedankfest auf dem Gelände am Warmen Damm ist die größte Veranstaltung des Imkervereins. Seit Wochen arbeitet der Vorstand daran, dass wir uns als Verein gut darstellen und wir die Wiesbadener Imker und ihren Honig öffentlichkeitswirksam repräsentieren. Das hat in den vergangenen Jahren super geklappt – nicht zuletzt, weil viele Vereinsmitglieder mitgearbeitet haben und so ihre Verbundenheit mit dem IVW gezeigt haben. In diesem Jahr ist unser Personaltableau ziemlich dünn. Wir brauchen dringend weitere Mitarbeiter für die Honigverkostung, für die Betreuung der Besucher im Zelt und für das Korkenbienenbasteln, denn der Andrang war in den letzten Jahren immer riesengroß.



Deshalb unsere herzliche und dringende Bitte: Bitte tragt Euch noch in die Helferliste ein (für Auf- und Abbau sind genügend Hände da)! Eure Bereitschaft zur Mitarbeit ist für uns im Vorstand auch Ansporn unsere Arbeit für Euch und den Verein weiter zu machen!

<https://nuudel.digitalcourage.de/G3gox6nm44UJsulr>



Bienen-Gottesdienst

Pfarrerin Nicole Oehler von der evangelischen Johanniskirchengemeinde hat eine tolle Idee: Ein Gottesdienst rund um die Biene. Er findet am Sonntag, 6. Oktober, um 10 Uhr statt.

Siggi Schneider wird diesen Gottesdienst mitgestalten und den Besucherinnen und Besuchern die Arbeit und Bedeutung der Honigbienen darstellen. Wer Lust hat, an diesem außergewöhnlichen (und sicherlich unterhaltsamen) Kirchenevent in der Johanniskirchengemeinde, Hauberisserstraße 17, teilzunehmen, ist herzlich willkommen.

Im Anschluss gibt es eine kleine Honigprobe.

Lernbauernhof sucht Imkerin oder Imker

Der Hof Armada ist ein viel besuchter Lernbauernhof, bei dem im Jahresverlauf viele Kinder die Chance haben, die Natur kennenzulernen. Dort gibt es auch einen gepflegten Bienenstand für dessen Betreuung ein(e) erfahrene(r) Imkerin oder Imker auf Minijobbasis gesucht wird.

Kontakt: Claudia Stäbe, Telefon: 0176 84498786 oder lernbauernhof@hof-armada.com.

Wer Interesse hat, meldet sich bei Claudia – sie schickt dann gerne das Anforderungsprofil und beantwortet alle Fragen.



Imkertreff im Oktober zum Thema Reinzucht und varroaresistente Bienen



Am Dienstag, 8. Oktober, 19 Uhr, findet im Bürgerhaus Delkenheim der nächste Fortbildungsabend im Rahmen des Imkertreffs statt. Andreas Busch hat sich mit diesem Thema eingehend befasst und widmet sich auch selbst der Züchtung von Königinnen, deren Erbgut eine Varroaresistenz beinhaltet. Gelingt es uns, dieses Erbgut durch Züchtung und Vermehrung weiter zu entwickeln, kann das ein erfolgversprechender Weg zu Völkern führen, die nicht oder nur wenig behandelt werden müssen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer aus dem Verein.

Terminhinweise:

- | | |
|--------------------|--|
| 28. +29. September | Erntedankfest auf dem Gelände Warmer Damm |
| 5. Oktober | 35. Mayener Vortragsreihe
Kulturhalle 56299 Ochtendung Langenbergstraße
https://www.bienenkunde.rlp.de/Bienenkunde/Kurse/DLR08123 |
| 6. Oktober, 10 Uhr | Bienengottesdienst in der Johanniskirche,
Hauberisser Straße 17 |
| 8. Oktober, 19 Uhr | Imkertreff zum Thema Reinzucht und
Varroaresistente Bienen |

Wir wünschen Euch einen sonnigen Oktober!
Der Vorstand